



Antwort zur Anfrage Nr. 0393/2021 der CDU im Ortsbeirat betreffend **Rattenplage (CDU)**
hier: Wohngebiet "Am Alten Sportplatz/Auf dem Driesch"

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Der Wirtschaftsbetrieb Mainz hat in der Vergangenheit bei Bedarf Rattenköder ausgelegt und Ergebnisse kontrolliert. Dies wird nach Rattensichtung und Aufforderung auch weiterhin durchgeführt.

Des Weiteren wird der Wirtschaftsbetrieb Mainz die Anfrage zum Anlass nehmen eine erneute Sichtkontrolle und gegebenenfalls Bekämpfung im Bereich des Baugebietes "Alter Sportplatz Drais" durchzuführen.

Eine Erhöhung der Spülintervalle ist, anders als man es vermuten könnte nicht angezeigt, da sich die Ratten während der Spülvorgänge in die Kanalhausanschlüsse in Sicherheit begeben und daher nicht "herausgespült" werden. Beim Spülen wird nur der Hauptkanal gereinigt.

Die Nahrungsaufnahme erfolgt zumeist oberirdisch, bei der die Ratten auch gesehen werden.

Zudem wird beim Spülen der Rattenkot, welcher den Rattenbefall im Kanalschacht anzeigt, weggespült, sodass der Indikator im Schacht verloren geht. Dies wäre im Hinblick auf eine gezielte Bekämpfung kontraproduktiv.

Bei Rattensichtung werden die Bürgerinnen und Bürger gebeten sich unter der Telefonnummer 9715-407 und -408 zur Aufnahme von Rattenbekämpfungsmaßnahmen im Kanal beim Wirtschaftsbetrieb zu melden.

Oder alternativ per E-Mail an wirtschaftsbetrieb.kanalbetrieb@stadt.mainz.de.

Für eine oberirdische Bekämpfung werden die Bürgerinnen und Bürger gebeten, sich an das Ordnungsamt zu wenden.

Mainz, 24.03.2021

gez. Eder

Katrin Eder
Beigeordnete